

22.02.2006 - 16:15 Uhr

Charles Clerc wird Botschafter der Schweizer Blindenbibliothek



Zürich (ots) -

- Hinweis: Ein Bild von Charles Clerc als Hörbuchsprecher für Blinde ist abrufbar unter <http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100008137> und wird zusätzlich über www.EQImages.ch verbreitet -

Charles Clerc wird der erste Botschafter der Schweizerischen Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte SBS. Der populäre Journalist arbeitet schon längere Zeit als Sprecher von Hörbüchern für Blinde, im Jahre 2006 wird Clerc die Blindenbibliothek neu als Botschafter in der Öffentlichkeit repräsentieren.

Charles Clerc wird als erster Botschafter der SBS die Beziehungen fördern zwischen der Blindenbibliothek in Zürich, den 13'500 blinden und 100'000 sehbehinderten Menschen in der Schweiz sowie den 135'000 Gönnern der SBS.

Charles Clerc prägte über drei Jahrzehnte die Berichterstattung des Schweizer Radios und Fernsehens. Als Moderator des

"Literaturclub" zeigte er seine Leidenschaft für Bücher, die er nun in der Blindenbibliothek pflegen kann. Vor allem aber begründete er die Radio-Talksendung "Persönlich" mit und präsentierte im Fernsehen die "Tagesschau" mit Stil und Glaubwürdigkeit. Diese Werte setzt Clerc nun für die Blindenbibliothek ein.

In seinem Jahr als Botschafter will Charles Clerc über die wichtige Aufgabe der SBS informieren: "Blinden und Sehbehinderten bleibt ohne Blindenbibliothek der Zugang zu Büchern und Zeitschriften versperrt. Literatur hat aber für das alltägliche Leben und die persönliche Entwicklung dieser Betroffenen eine grosse Bedeutung. Ohne Literatur sind blinden Menschen weder der Schulbesuch noch eine berufliche Ausbildung möglich."

Clerc setzt sich deshalb als ehrenamtlicher Botschafter für die Blindenbibliothek ein. Oder wie es Mediensprecher Jürg Vollmer von der SBS formuliert: "Charles Clerc ist Botschafter sans portefeuille und seine Residenz eine bescheidene kleine Sprecherkabine im Hörbuchstudio der Blindenbibliothek". Dafür steht er mit seinem guten Namen und grossem Engagement für die Schweizer Blindenbibliothek ein.

Die Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte SBS ist ein vorwiegend durch Spenden finanziertes Verein, der Bücher und Zeitschriften für Betroffene in geeigneter Form produziert und ausleiht. Mit einer einmaligen Einschreibgebühr von 50 Franken können die Nutzer aus 32'000 Blindenschrift- und Hörbüchern ihre Lektüre kostenlos ausleihen.

Jährlich werden in der SBS mit eigenen Sprechern 230 neue Hörbücher mit insgesamt 2'500 Stunden Spielzeit und 46 Hörzeitschriften mit insgesamt 2'000 Stunden Spielzeit produziert. Dazu werden jährlich 140'000 Originalseiten in Blindenschrift oder Grossdruck übertragen und gedruckt.

Kontakt:

Jürg Vollmer
Leiter Mittelbeschaffung und Öffentlichkeitsarbeit
Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte SBS
Grubenstrasse 12
CH-8045 Zürich
Tel. +41/43/333'32'32
E-Mail: public@sbszh.ch

Medieninhalte



Charles Clerc wird der erste Botschafter der Schweizer Blindenbibliothek SBS. Der populäre Journalist arbeitet schon längere Zeit als Sprecher von Hörbüchern für Blinde (Bild). Blinden und Sehbehinderten bleibt ohne Blindenbibliothek der Zugang zu Büchern und Zeitschriften versperrt. Clerc betont, dass Literatur für das alltägliche Leben und die persönliche Entwicklung dieser Betroffenen eine grosse Bedeutung hat. Ohne Literatur sind blinden Menschen weder der Schulbesuch noch eine berufliche Ausbildung möglich. Weiterer Text über ots unter: <http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmid=100008137>. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe: "obs/SBS".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008137/100504849> abgerufen werden.